

3. bis 17.
September
2017

Im Verbund der
Diakonie 



Vesperkirche

Gemeinsam zu Tisch

Sonderausgabe **mitten**
drin



Vesperkirche macht Nächstenliebe konkret

Von Dietrich Bonhoeffer stammt der Satz: „Die Kirche ist nur Kirche, wenn sie für andere da ist.“

Kirche und Kirchengemeinde sollen nicht um sich selbst kreisen. Sie sollen vielmehr mit dem Wort des Evangeliums und mit der Tat der Nächstenliebe, man kann auch sagen mit Verkündigung und Diakonie, nach außen wirken. Es gehört zu ihrem Wesen, sich zu öffnen und sich offen zu halten für alle Menschen, egal ob arm oder reich, jung oder alt, egal welcher Herkunft die Menschen sind.

In diesem Sinne startet das neue Programm „Vesperkirche“ vom 3. bis 17. September in und um die Lutherkirche, täglich ab 16.30 Uhr.

Viele Menschen und Einrichtungen beteiligen sich an der Vesperkirche und bringen ihr Knowhow sowie ihre Zeit für dieses Projekt ein. Wir wünschen uns viele Begegnungen auf Augenhöhe, und hoffen, dass die Gemeinschaft in



Unser Spendenkonto:

Ev.-luth. Stadtkirchenverband Hannover
IBAN: DE38 5206 0410 0006 6047 30
BIC: GENO DEF1 EK1
VWZ: Vesperkirche 2017

der Vesperkirche auch etwas von der Menschenfreundlichkeit und Nähe Gottes ausstrahlt.

Mit der Vesperkirche gibt es eine wunderbare Gelegenheit, dass alle an einem Strang ziehen können, das Zusammengehörigkeitsgefühl gestärkt wird, neue Gaben entdeckt und zum Wohl aller eingesetzt werden.

Sie sind herzlich eingeladen in die Nordstadt!

Heiko Deppe
Diakon

Joachim Wiedenroth
Pastor

Inhalt

Das Programm der Vesperkirche	4
Tauschbox	8
Aktionen für Kinder	8
Bildungsbox	9
Gesundheitsbox	9
Weitere Angebote	10
Unsere kulturellen Highlights	11

Kooperationspartner

Nordstädter Kirchengemeinde	14
Jugendkirche Hannover	15
Diakonie in Niedersachsen	16
Diakonisches Werk Hannover	17

Sie sind weiter eingeladen 18

Förderer der Vesperkirche 19

Impressum 19

Unsere Schirmherren



Ralf Meister
Landesbischof
Ev.-luth. Landeskirche Hannovers



Stefan Schostock
Oberbürgermeister
Landeshauptstadt Hannover

Das soziale Miteinander stärken

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Vespere – das ist ein althochdeutsches Wort für Abendessen.

In Hannover findet in der Nordstädter Kirchengemeinde zum ersten Mal eine Vesperkirche statt. Hier wollen wir viele unterschiedliche Menschen zusammen an einen Tisch bringen, die in unserer Landeshauptstadt leben. Wir wollen feiern, gemeinsam essen und darüber nachdenken, was für das Zusammenleben wichtig ist.

Die Kirche ist mittendrin und weist zurecht immer wieder darauf hin, dass es gerecht unter uns zugehen muss und jeder ein Stück vom Kuchen abbekommen soll.

Mit der Vesperkirche zeigen wir fünfzehn Tage, wie ein gesellschaftliches Miteinander aussehen kann. Ich wünsche Ihnen allen beim gemeinsamen „Vespere“ und dem umfangreichen Rahmenprogramm viel Freude.

Stefan Schostock
Oberbürgermeister
Landeshauptstadt Hannover

Vesperkirche erste Woche

3. bis 10. September in der Nordstadt (An der Lutherkirche)

Informationen und mögliche
Änderungen finden Sie unter
www.vesperkirche-hannover.de

Tag Programm ab 16:30 Uhr

Tag	Programm ab 16:30 Uhr
Sonntag, 3. Sep.	Eröffnung der Vesperkirche mit Diakoniegottesdienst Predigt: Pastor Rainer Müller-Brandes, Diakonisches Werk Hannover. Im Anschluss Abend der Begegnung mit Musik von „Brazzo Brazzone“.
Montag, 4. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> Kinderprogramm*: Mosaik bauen, Zirkuskiste, Maltische Bildungsbox: Fahrradwerkstatt, ev. Flüchtlingsnetzwerk Gesundheitsbox: Hörtests & Beratung, HÖRGERÄTE KIND Außerdem heute: Blutspendedienst, Deutsches Rotes Kreuz
Dienstag, 5. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> Kinderprogramm*: Girlanden basteln & Biker's Base-Rampe Bildungsbox: Lesezeichen gestalten, Anna-Siemsen-Schule Gesundheitsbox: Medizinische Fußpflege, Selma Nolte & Blutdruck und Blutzucker, Dr. med. Jürgen Nolte
Mittwoch, 6. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> Kinderprogramm*: Kinderchor & Biker's Base-Rampe Bildungsbox: Präventionsangebote, Polizei Nordstadt (bis 17:45) Bürgersprechstunde, Bezirksbürgermeisterin Geschke Gesundheitsbox: Alkoholfreie Cocktails, Anna-Siemsen-Schule
Donnerstag, 7. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> Kinderprogramm*: Töpfern & Biker's Base-Rampe Bildungsbox: „Finanziell fit im Alter“, Schuldnerberatung Diakonie Gesundheitsbox: „Leben mit Einschränkungen“ unter anderem mit Rollstuhlparcour, Anna-Siemsen-Schule
Freitag, 8. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> Kinderprogramm*: Karten basteln & Kletterwand Bildungsbox: Erste Hilfe, Freiwilligendienst (FSJ) Johanniter Gesundheitsbox: Blindverkostung und Quiz, JOHANNITER
Samstag, 9. Sep. **	<ul style="list-style-type: none"> Kinderprogramm*: Kletterwand Bildungsbox: Lebens- und Berufsorientierung, mannigfaltig e.V. Gesundheitsbox: Sehtestmobil, FIELMANN
Sonntag, 10. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> Kinderprogramm*: Kletterwand Bildungsbox: „Spiel des Lebens“ Lebensgeschichten, Spokusa Gesundheitsbox: Schminken & Tattoos, Anna-Siemsen-Schule

**Abendessen (Vespere): Beginn 16:30 Uhr
Täglich Tauschbox**

Kulturprogramm ab 19:30 Uhr

Abendessen (Vespere): Ende 19:00 Uhr

Sterben für das Paradies: Erlebnisse eines Rettungseinsatzes

Der Rettungseinsatz im Mittelmeer hat den Schiffsbau- und Meerestechnik-Studenten, Till Rummenhohl, im Sommer 2016 tief bewegt. Er hat die Schicksale der flüchtenden Menschen kennengelernt und kann davon eindrucksvoll berichten.

Ich kann nicht singen! Von wegen!!!

„Jeder Mensch kann singen!“, behauptet Popkantor Til von Dombois. Mit seiner Band lädt er zum Mitsingen ein – egal ob Schlager, Pop oder Gesangbuch.

Feel Vielfalt: Eine kulturelle Reise nach Indien

Haben Sie schon einmal indisch getanzt? Aus einer sechs Meter langen Stoffbahn einen Sari gebunden? Einen Kolam angefertigt? Esther Srinivasan weiß und zeigt es.

Xpression: Dem Geist Raum

Kunst-Performance aus Malerei, Musik und Wort von und mit Nikola Saric (Maler), Nikolaus Herdieckerhoff (Cellist) und Marcos Brouszis (Kulturwissenschaftler, Theologe).

Kino in der Vesperkirche

Zwei schwedisch-dänische Filme (2004 und 2015) berichten von der Entstehung eines Kirchenchors und die Wirkung von Musik. Sie zeigen, wie Musik Menschen verbindet und versöhnt sowie sinnstiftend für eine Gruppe sein kann. Ähnlich wie die Vesperkirche, die über ein gemeinsames Essen, Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammen bringen und einen Raum zum Austausch schaffen möchte.

Kreuz & Quer

Der etwas andere Gottesdienst lädt Glaubende und Suchende ein. Thema heute: „Wie kann ich glauben? Mein Zugang zu Gott.“

* Dauerangebote für Kinder: Zirkuskiste und Maltische sowie bis 9. Sep. Mosaik bauen

** Stadteiflohmkt am 9. September von 10 bis 15 Uhr

Vesperkirche zweite Woche

11. bis 17. September in der Nordstadt (An der Lutherkirche)

Tag Programm ab 16:30 Uhr

Tag	Programm ab 16:30 Uhr
Montag, 11. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> Kinderprogramm*: Kletterwand Bildungsbox: Schaukochen „afghanisch“, Flüchtlings-Unterstützerkreis Herrenhausen Gesundheitsbox: Hörtests & Beratung, HÖRGERÄTE KIND
Dienstag, 12. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> Kinderprogramm*: Girlanden basteln & Kletterwand Bildungsbox: Schaukochen „sudanesisch“, Flüchtlings-Unterstützerkreis Herrenhausen Gesundheitsbox: Ambulante Altenpflege, Diakoniestation Hannover Ambulante Psychiatrische Pflege, Bethel im Norden „Birkenhof“
Mittwoch, 13. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> Kinderprogramm*: Kletterwand & Kinderchor Bildungsbox: Lebens- & Berufsorientierung, mannigfaltig e.V. Gesundheitsbox: Ambulante Altenpflege, Diakoniestation Hannover Ambulante Psychiatrische Pflege, Bethel im Norden
Donnerstag, 14. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> Kinderprogramm*: Kletterwand & Töpfern Bildungsbox: „Finanziell fit im Alter“, Schuldnerberatung Diakonie Gesundheitsbox: Ambulante Altenpflege, DIAKONIE-Sozialstation Ambulante Psychiatrische Pflege, Bethel im Norden „Birkenhof“
Freitag, 15. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> Kinderprogramm*: Girlanden basteln & Kletterwand Bildungsbox: Einsteins Gravitationswellen, Albert-Einstein-Institut Gesundheitsbox: Ambulante Altenpflege, Diakoniestation Hannover Ambulante Psychiatrische Pflege, Bethel im Norden
Samstag, 16. Sep.	<ul style="list-style-type: none"> Kinderprogramm*: Musikband „Egon und die Trecker-Fahrer“ Bildungsbox: Stoffbeutel bedrucken, Mädchenhaus KOMM Gesundheitsbox: Sehtestmobil, FIELMANN
Sonntag, 17. Sep.	<p>Abschluss der Vesperkirche mit Gottesdienst</p> <p>Predigt: Pastor Sven Quittkat von der Diakonie in Niedersachsen. Im Anschluss Abend der Begegnung mit „Stilbruch“ – akustische Rockmusik mit klassischen Instrumenten.</p>

**Abendessen (Vespere): Beginn 16:30 Uhr
Täglich Tauschbox**

Informationen und mögliche Änderungen finden Sie unter www.vesperkirche-hannover.de

Kulturprogramm ab 19:30 Uhr

Abendessen (Vespere): Ende 19:00 Uhr

Bedingungslos geliebt

„Der bedingungslos Liebe Gottes entspricht die bedingungslose Grundversorgung aller in einer Gesellschaft“, meint Dr. Matthias Jung. Wie sich Menschen entfalten und einbringen können, bespricht er mit Moderator Marcus Buchholz.

Die Nordstädter Kantorei live in Concert

Unter der Leitung von Gerhard Hagedorn singt die Nordstädter Kantorei geistliche und weltliche Lieder. Der musikalische Schwerpunkt liegt auf der Chormusik von der Romantik bis in die Gegenwart.

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Matthias Brodowy bietet politisches Kabarett mit klarer Kante und musikalischer Note. Zugleich frönt er auch der literarisch verschnürten Albernheit und dem anarchischen Nonsens.

Neuland

Ein interaktives Musik- und Videoprojekt für junge Erwachsene mit und ohne Fluchthintergrund präsentiert erste Ergebnisse und berichtet über den künstlerischen Prozess.

Luthern mit Leikhome und Tanguy

Lokale Singer-Songwriter präsentieren im Wohnzimmer Gottes unplugged ihre aktuellen Songs.

Kopfkino – Lichtspiele für die Seele

Das Duo **2Flügel**, Christina Brudereck und Ben Seipel präsentieren Lieder für Herz und Seele.

* Dauerangebote für Kinder: Zirkuskiste und Maltische sowie ab 10. Sep. Baumrondelle gestalten

Tauschbox

Tauschen macht Spaß, ist nachhaltig und sorgt für Freude: bei sich und anderen.

Schöne, nicht mehr benötigte, doppelte oder lang gehegte Dinge – deren weiteren Nutzen man in der Zukunft wähte – können mitgebracht und eingetauscht oder gespendet werden: Spielzeug und Spiele, Geschirr und Besteck, Schallplatten und CDs, Haushaltsgeräte und Werkzeuge, Dekorationsartikel und Selbstgemachtes sind in den Tauschregalen gerne gesehen.

Wegwerfgesellschaft, Überflussgesellschaft oder Konsumgesellschaft sind Schlagworte, die unsere heutige Zeit prägen. Dagegen wollen wir ein Zeichen



Wolf Laage / pixelio.de

setzen und tauschen, tauschen, tauschen. Unterstützt werden wir an den Wochenenden vom Tauschring Hannover.

Aktionen für Kinder und Jugendliche

Während der Vesperkirche finden nachmittags in einem Zirkuszelt neben der Lutherkirche unterschiedliche Aktionen für Kinder und Jugendliche statt.

Hier kann getöpft und gebastelt werden. Jeweils für eine Woche können die Kinder an einer Verschönerungsaktion der vorhandenen Baumrondelle und an der künstlerischen Gestaltung großer Steine mit Mosaiken mitwirken.

Eine **Kletterwand** und ein **Fahrradparcours** mit Rampe warten insbesondere auf die jugendlichen Besucher der Vesperkirche. Am Samstag, den 16.09. findet für Groß und Klein ein besonderes Highlight mit dem Konzert der Band „Egon und die Treckerfahrer“ statt.

Im Zelt stehen **Zirkusmaterialien** zum Ausprobieren zur Verfügung. In der Kirche lädt eine Spiel- und Malecke die Kleinsten und ihre Eltern ein.



Bild: myself / pixelio.de

Bildungsbox

Mitmachen, Zuhören und Zuschauen. In der Bildungsbox werden Themen aus unterschiedlichen Bereichen bildhaft dargestellt, praktisch vorgeführt oder durch eigenes Erleben erfahrbar gemacht.

Es ist schwer, den Begriff „Bildung“ zu definieren und eine allgemeingültige Beschreibung zu formulieren. Was auch immer darunter zu verstehen ist: städtische Institutionen, soziale und kirchliche Einrichtungen sowie ein Institut für Gravitationsphysik sorgen bei der Vesperkirche für eine „Bildung für alle“, die Spaß macht, informativ und spannend ist.

Jeder, der ein oder mehrere der wunderbaren Angebote der Bildungsbox



Bild: Heinze / Diakonie in Niedersachsen

genutzt hat, wird sagen können: Ich habe mich ganz vortrefflich gebildet.

Gesundheitsbox

Unabhängig von politischen Entscheidungen tragen viele Menschen durch haupt- und ehrenamtliches Engagement dazu bei, dass der Grundsatz der

gesundheitlichen Chancengleichheit durch solidarisches Handeln mit Inhalten gefüllt wird.

Firmen, soziale, diakonische und schulische Einrichtungen präsentieren in der Gesundheitsbox Angebote für verschiedene Altersgruppen.

Anhand von Vorträgen, Vorführungen und praktischen Übungen zu Themen aus den Bereichen Gesundheit und Pflege wird ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm geboten.

Die Angebote spiegeln die Vielfalt vor Ort in der Nordstadt wider, aber auch die Zusammenarbeit mit Institutionen von außerhalb.



Bild: Markus Lampe / Diakonisches Werk Hannover

Seelsorge und Beratung

Ein geliebter Mensch ist schwer krank oder gestorben. Es gibt Überwerfungen in der Familie. Das Geld reicht einfach nicht mehr aus ...

In solchen Situationen ist es gut, mit jemanden sprechen zu können. In der Vesperkirche finden Sie ein offenes Ohr beim Seelsorgeteam. Sie hören zu, begeben sich mit Ihnen auf die Suche nach Wegen, die Ihnen in Ihrer Situation helfen können.

Im Hintergrund stehen die vielen Angebote der Diakonie, auf die wir verweisen können. Hospizdienst, Sozial- und Schuldnerberatung, Ehe- und Lebensberatung.



Bild: Diakonie Deutschland / Annette Schrader

Sprechen Sie uns an. Sie finden uns auf der rechten Seite der Vesperkirche unter der Empore.

Impulse zum Tag und Gebetsecken

Christus spricht: „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ (Matthäus 11,28)

Die biblische Einladung zeigt, dass es in der Vesperkirche auch Nahrung für Geist und Seele gibt. Sie finden Zeit, um nachzudenken und zur Ruhe kommen zu können.

Geistliche Impulse: An jedem Tag wird es um 17.45 Uhr und um 19 Uhr eine Unterbrechung geben. Denken Sie mit uns über Gott und die Welt nach. Dabei helfen uns unter anderem die Tischreden Martin Luthers.

Gebetsecken: In zwei Gebetsecken können Sie allein mit Gott ins Gespräch kommen und in der Stille aussprechen, was freut, bewegt, nachdenklich und wütend macht. Wer mag, kann eine Kerze anzünden, ein Gebetsanliegen aufschreiben und einen ermutigenden Bibelvers mitnehmen.



Giersch

Himmelsleiter

Sei ein Engel und steig auf die Himmelsleiter! Sie befindet sich am Turm der Lutherkirche. Oben wartet eine Überraschung auf dich. Du wirst gesichert von Mitarbeitenden des Vereins für Erlebnispädagogik und Jugendsozialarbeit. Diese Aktion wird präsentiert von der Stiftung der Nordstädter Kirchengemeinde.

Auf der Himmelsleiter sind nur Engel unterwegs. Das wissen wir von Stammvater Jakob. Die Bibel erzählt es. Jakob ist auf der Flucht vor seinem Bruder Esau, den er mit einem Trick um das Erbe gebracht hat. Als er müde wird, legt er seinen Kopf auf einen Stein und schläft ein. Jakob hat einen Traum. Er sieht eine Leiter, die von der Erde bis zum Himmel geht und er sieht Engel, die hinauf- und hinuntersteigen. Er hört Gott von oben, der spricht freundlich und bekräftigt den Segen, den Jakob sich erschlichen hat. Gott sagt: „Und siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst, und will dich wieder herbringen in dieses Land.“ Jakob wacht auf. Er ist überrascht. Gott steht zu ihm, trotz seiner Tat. Seitdem wissen wir: Der Himmel ist immer offen. Für alle.

Die Himmelsleiter ist an fünf Tagen geöffnet, jeweils von 16.30 bis 19.15 Uhr:

- Freitag, 8. bis Sonntag 10. September
- Freitag, 15. und Samstag, 16. September



Bild: Rolf Wiesel

Sei ein Engel und unterstütze die Kirche in der Nordstadt.

**Informationen unter:
www.stiftung-nordstaedter-kirchengemeinde.de**

Kulturprogramm Highlights

4. September ab 19:30 Uhr Sterben für das Paradies: Erlebnisse eines Rettungseinsatzes

Till Rummenhohl war im Sommer 2016 mit der zivilgesellschaftlichen Organisation SOS Méditerranée auf einem Rettungseinsatz vor der libyschen Mittelmeerküste. Abschließend will er diese Erfahrungen nicht für sich behalten:

„Wenn ich mir von meinen Mitmenschen wünsche, dass sie mit Menschlichkeit und Verständnis an das Thema „Migration“ herangehen, muss ich sie mit meinen Berichten über das Erlebte erreichen.“ Rummenhohls Vortrag beschreibt die



Bild: Giorgos Moutafis_ SOS MEDITERRANEE

gesamte Reise der Fliehenden und zeigt auf, wer diese Menschen sind.

7. September ab 19:30 Uhr Xpression: Dem Geist Raum

Drei Männer – ein Cello – viele Bilder – eine Geschichte?



Bild: Wiederkunft Christi von Nikola Saric

Musik interpretiert Malerei interpretiert Leben findet Gestalt findet Wort. Über das Unsagbare sprechen!

- Nikolaus Herdieckerhoff ist ein Virtuose am Cello, der allein ganze Symphonien erschafft.
- Nikola Saric taucht in Farben und Bildwelten, ohne einfach zu sein.
- Marcos Brouzsis – theologisch-philosophischer Veranstaltungsvirtuose – entwickelt mit beiden gesprochene Deutungen, die über das Hier und Jetzt hinausgehen.

13. September ab 19:30 Uhr Gesellschaft mit beschränkter Haltung Kabarett mit Matthias Brodowy

Nachdem der Mensch über Jahrtausende den aufrechten Gang erlernte, hat er in wenigen Jahren den Rückschritt vollzogen. Stets übers Smartphone gebeugt, irrt er durch die Welt. Mit einem „Gefällt mir“ auf der Maus und der Verbal-Keule im Gepäck. Alles geht, nichts muss. Willkommen in der Gesellschaft mit beschränkter Haltung!

Matthias Brodowy bietet politisches Kabarett mit klarer Kante und musikalischer Note. Zugleich frönt er auch der litera-



Bild: Tomas Rodriguez

risch verschnürten Albernheit und dem anarchischen Nonsens.

16. September ab 19:30 Uhr 2Flügel präsentiert: Kopfkino - Lichtspiele für die Seele

Ein weiter Blick. Poetry-Slam, virtuose Klaviermusik, dichte Zeilen, Hymnen, und Kinderlieder. Mit einem Lindenbaum, Schmunzeln, Hoffnung, Widerstand und

Freiheit: Christina Brudereck liebt es, Geschichten zu erzählen. Ben Seipel liebt Musik. Und sein Instrument, den Flügel. Beide sind virtuos auf ihrem Gebiet.



Christina Brudereck ist Theologin und Schriftstellerin. Sie verbindet Kultur, Politik und Theopoesie. Ben Seipel ist Pianist. Seine Improvisationen sind inspiriert von Soul, Jazz und Klassik, Kinderliedern und Hymnen.

Ein Abend mit 2Flügel ist kein Konzert, keine Lesung, aber beides gleichzeitig – unterhaltsam und tiefgründig!

Bild: Igor Panitz

Nordstädter Kirchengemeinde: Türen auf: Wir sind Kirche in der Nordstadt



„Vielleicht können wir uns so vorstellen“, so Pastor Ralf Drewes, stellvertretend für die Nordstädter Kirchengemeinde:

„Unsere Sommerfreizeiten für Jugendliche sind der Hit! Bei uns gibt es Konzerte auf höchstem Niveau.“ Aber auch soziale Aspekte sind wichtig. So ist für Leib und Seele die Kooperation mit der Kindertafel genau das richtige. Und es gibt noch mehr. Die Kirche in der Nordstadt ist eben vielseitig.

Seit dem Zusammenschluss von Christus- und Luthergemeinde vor gut zehn Jahren ist die Nordstädter Kirchengemeinde an zwei Standorten zuhause. Der Gottesdienst findet abwechselnd in beiden Kirchen statt. Die gute Akustik in der Christuskirche wird auch vom Mädchenchor Hannover und dem Internationalen Chorzentrum genutzt; die Lutherkirche

schon seit vielen Jahren als Jugendkirche bespielt.

Die kirchlichen Räume sind begehrt. Wie eine märchenhafte Schlosskirche wirkt die eine, wie eine feste Burg die andere. Orchesterklänge und Chorstimmen sind nun oft in der Christuskirche zu hören, Rockmusik dafür in der Lutherkirche. Immer volles Programm.

„Das passt alles prima zu uns als Gemeinde“, so Ralf Drewes. Kultur, Gemeinschaft und Fürsorge seien Merkmale der Kirche. Knapp 6000 Menschen gehören in der Nordstadt dazu. „Uns liegt was am Wohl unseres Stadtteils. Ein Stadtteil, der sich entwickelt. Deshalb fördern wir Kreativität und freuen uns immer auf neue Impulse.“ Darum also: Türen auf! Willkommen in der Vesperkirche!

Die Christuskirche ist wie eine märchenhafte

» Schlosskirche, die Lutherkirche wie eine feste Burg. «

Willkommen in der Nordstadt.



Kontakt

Ev.-luth. Nordstädter Kirchengemeinde
An der Lutherkirche 12
30167 Hannover
Telefon: 0511 / 70 17 31

Während der Vesperkirche:

Mobil: 0151 / 51 01 34 61
kontakt@vesperkirche-hannover.de
www.vesperkirche-hannover.de

Jugendkirche Hannover: Entspannt gegen den Strom



In der Jugendkirche Hannover begegnen sich Kirche und Kultur von Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Immer wieder verwandelt die ehrwürdige Lutherkirche in der Nordstadt dazu ihr Gesicht, sie wird Theater, Ballsaal, engagiertes Podium, Konzert-Location, Werkstatt, Kino, Proberaum, Kanzel, Ausstellung, Treffpunkt Tempel, Begegnung. Sie ist das Wohnzimmer Gottes, wo man sich bei Chips auf dem Sofa ehrlich macht. Und dann etwas begegnet.

Seit Oktober 2004 gibt es die Jugendkirche in der Lutherkirche. Sie lädt vor allem ältere Jugendliche und junge Erwachsene ein, ihre ganz eigene Entdeckungsreise mit dem Leben und am Glauben zu beginnen.

Jugendkirche ist oft mehr Zuhören als Reden, mehr Ausprobieren als Wissen, mehr Erkunden als Voraussetzen. Sie ist auch der Ort für eine bunte Gemeinschaft, die sich engagiert und dabei den Dingen auf den Grund geht. Offenheit ist für uns wichtiger als Richtigkeit. Vielfalt ist für uns ein Gottesgeschenk und eine Aufgabe. Die Suche nach dem Gottesgeist an ungewöhnlichen Orten und in unüblichen Formen ist unser Antrieb.

Die Jugendkirche ist eine Einrichtung des Ev.-luth. Stadtkirchenverbands Hannover innerhalb des Stadtjugenddienstes in Kooperation mit der Nordstädter Kirchengemeinde und der Ev. Jugend.

Wir freuen uns, wenn du unsere Vielfalt bereicherst!

Die Suche nach dem Gottesgeist

» an ungewöhnlichen Orten «

und in unüblichen Formen ist unser Antrieb.



Kontakt

Jugendkirche Hannover
In der Lutherkirche
30167 Hannover

info@jugendkirche-hannover.de
www.jugendkirche-hannover.de

Büro der Jugendkirche

An der Christuskirche 15
30167 Hannover
Telefon: 0511 / 92495-60

Diakonie in Niedersachsen:

Diakonie 
in Niedersachsen

Jeder braucht ein Stück vom Kuchen

Diakonie ist der soziale Dienst der evangelischen Kirchen. Mit seinen Einrichtungen gehört das Diakonische Werk evangelischer Kirchen in Niedersachsen landesweit zu den größten Wohlfahrtsverbänden und ist überall vor Ort für die Menschen da.

Die Angebote der Diakonie sind vielfältig. Ambulante und stationäre Pflege, Krankenhäuser, soziale Beratung, Kindertagesstätten sowie die Unterstützung und Begleitung von Familien sind nur einige Aspekte.

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gemeinsam ist das Bemühen um den einzelnen Menschen aus christlicher Verantwortung. Als Diakonisches Werk der Landeskirchen unterstützen wir die uns angeschlossenen Einrichtungen.

Kämpfen für offene Gesellschaft

Eigentlich ist der Kuchen groß genug. Zusammen mit der Caritas setzt sich die Diakonie für sozialpolitischen Positionen ein. Hierzu zählen die Integration von Zugewanderten, die Bekämpfung von Altersarmut und den Erhalt einer bedarfsgerechten sozialen Infrastruktur. „Diese Themen werden wir vor Ort auch mit Kandidatinnen und Kandidaten für Bundestags- und Landtagswahl diskutieren“, sagt Diakonie-Vorstand Dr. Christoph Künkel.

Wenn die vorhandenen Ressourcen besser genutzt werden und sich mehr für eine offene Gesellschaft eingesetzt wird, kann auch jeder ein Stück vom Kuchen abbekommen.



In der Diakonie in Niedersachsen sind rund

» 70.000 Menschen beschäftigt, mindestens genauso viele «
Menschen engagieren sich ehrenamtlich.



Kontakt

Diakonisches Werk evangelischer Kirchen in Niedersachsen e.V.
Ebhardtstr. 3 A, 30159 Hannover
Telefon: 0511 / 3604-0
geschaeftsstelle@diakonie-nds.de

www.diakonie-in-niedersachsen.de



Diakonie in Niedersachsen



@DiakonieNds

Diakonisches Werk Hannover:

 Diakonisches Werk Hannover

Sozialer Dienst der evangelischen Kirche

Das Diakonische Werk Hannover als Teil der evangelischen Kirche hat seinen Hauptsitz zentral in der Innenstadt von Hannover und ist vor Ort in vielen Stadtteilen und Gemeinden aktiv.

„Wir begleiten und beraten, trösten und stärken, fördern und unterstützen Menschen aller Altersgruppen bei ihren Problemen unabhängig von Konfession und Herkunft“, so Diakoniepastor Rainer Müller-Brandes.

Die Aufgabenbereiche sind vielfältig. Das Diakonische Werk Hannover tritt ein gegen Ungleichheit, Ausgrenzung und Diskriminierung. 350 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ca. 800 Ehrenamtliche sorgen in zehn unterschiedlichen Abteilungen dafür, dass diakonische Ideen in Handeln und Taten

umgesetzt werden.

Dabei spielt die Zusammenarbeit zuerst mit Ratsuchenden, aber dann auch mit Partnern vor Ort bis hin zur Politik eine entscheidende Rolle. Es ist klar: Gemeinsam ist es leichter, Ziele und Vorstellungen umzusetzen.

Die Vesperkirche zeigt wie es gehen kann: Viele Partner ziehen an einem Strang, um für die Menschen da zu sein.

Diakoniepastor Rainer Müller-Brandes freut sich zusammen mit Kirchenkreissozialarbeiterin Karen Hammerich auf spannende 15 Tage in und um die Nordstädter Kirchengemeinde, auf tolle Aktionen und Angebote, viele Begegnungen und Gespräche: „Danke schon jetzt allen, die mitwirken!“

Die Achtung der Menschenwürde

» und die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft «
sind Ziele unseres diakonischen Handelns.



Kontakt

Diakonisches Werk Hannover gGmbH
Burgstraße 8-10
30159 Hannover
Telefon: 0511 / 3687 - 0

Kirchenkreissozialarbeit

Karen Hammerich (Region Nordstadt)
Telefon: 0511 / 3687 - 194
karen.hammerich@dw-h.de

www.diakonisches-werk-hannover.de

Sie sind weiter eingeladen:

Unsere kommenden Angebote

- **Über Glauben und Unglauben**
Gastspiel eines deutsch-polnischen Musiktheaterprojektes über Glauben und Unglauben am 22. September um 20 Uhr in der Jugendkirche Hannover/ Lutherkirche. Der Eintritt ist frei.

- **Taizé-Andachten**
Meditativ Gott begegnen: Taizé ist eine ökumenische Gemeinschaft in Frankreich, zu der Jugendliche zusammenkommen. In aller Welt finden Andachten statt. Sie sind bestimmt vom Schweigen, Singen und Hören. Die nächsten Termine sind am 27. September und am 25. Oktober in der Lutherkirche.

- **Pilgern zum Kloster Amelungsborn**
für Erwachsene vom 22.-24. Oktober. Pilgern bietet die Chance, zur Ruhe zu kommen und Kraft zu tanken, gemeinsam aus dem Alltäglichen herauszutreten und sich auf den Weg zu machen.

Weitere Informationen bei Diakon
Heiko Deppe: HeikoDeppe@gmx.de

- **Mr. X – Echtzeit-Spiel-Tag**
am 11. November ab 11 Uhr an der Lutherkirche: Der sagemuwobene Mister X ist wieder unterwegs, jetzt liegt es an dir, ihn zu schnappen! Die Spielfläche ist die Stadt selber, die Üstra-Card-Zonen 1 und 2.

Anmeldung bei Jendrik Keßeler von der Ev. Jugend Hannover: jk@evjh.de

- **Ich- kann- (nicht?)-singen-Chor**
Geprobt wird sonntags am 24. September sowie am 5. und 19. November um 12.30 Uhr in der Christuskirche. Die Teilnahme ist kostenlos. Einfach vorbeikommen.

- **„...davon ich singen und sagen will“**
500 Jahre Reformation: Am Dienstag, 31. Oktober um 19.30 Uhr in der Christuskirche: Ein Bühnenritual des Komponisten PRASQUAL mit 20 sich im Raum bewegende Musiker und dem Kammerorchester Pro Artibus.

Eintritt: 15,- Euro, erm. 8,- Euro,
Hannover-Aktiv-Pass 1,- Euro

- **Ökumenische Essensausgabe**
In der Zeit von Dezember bis März wird täglich eine warme Mittagsmahlzeit ausgegeben. Die Essensausgabe befindet sich in den Räumen der Heilsarme, Am Marstall 25.

Das Angebot richtet sich an wohnungslose Männer und Frauen sowie andere Menschen in Armut. Die Ökumenische Essensausgabe ist auf Spenden angewiesen.

Weitere Veranstaltungen und Angebote finden Sie unter:

- www.kirche-hannover.de
- www.diakonisches-werk-hannover.de
- www.ej-hannover.de

Wir sagen DANKE für die Unterstützung unserer

Vesperkirche:

Für die finanzielle Unterstützung

- Hanns-Lilje-Stiftung
- Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
- Ev.-luth. Sprengel Hannover
- Diakonie in Niedersachsen

Für das weitere Engagement, unter anderem im Rahmenprogramm

- apetito
- Albert-Einstein-Institut
- Anna-Siemsen-Schule (BBS 7)
- Bethel im Norden „Birkenhof“
- Bezirksrat Nord
- C. Bechstein Centren
- Deutsches Rotes Kreuz
- Diakoniestation Hannover
- Evangelisches Flüchtlingsnetzwerk
- Flüchtlings-Unterstützerkreis Herrenhausen
- Fielmann
- Johanniter
- Internist Nolte in Hannover
- KIND Hörgeräte
- Klinikum Wahrenndorff
- Mädchenhaus KOMM
- mannigfaltig e.V.
- Schuldnerberatung Diakonisches Werk Hannover
- Spokusa
- med. Fußpflege Nolte
- Polizeidirektion Nordstadt

Impressum

Träger der Vesperkirche:



Projektleitung:
Diakon Heiko Deppe
Pastor Joachim Wiedenroth

Redaktion/Layout: André Lang
Titelbild: Rolf Wießell

Kontakt:
Nordstädter Kirchengemeinde
An der Lutherkirche 12
30167 Hannover
Telefon: 0151 - 51 01 34 61
Telefax: 0511 - 13 64 9
E-Mail: kontakt@vesperkirche-hannover.de

Internet: www.vesperkirche-hannover.de

Kooperationspartner

 Diakonie
in Niedersachsen

 Diakonisches Werk
Hannover

 Evangelischer Kirchenverband
HANNOVER

 Jugend
Kirche
HANNOVER

 DIE
JOHANNITER



In Zusammenarbeit mit:

Unser Spendenkonto:

Ev.-luth. Stadtkirchenverband Hannover

IBAN: DE38 5206 0410 0006 6047 30

BIC: GENO DEF1 EK1

VWZ: Vesperkirche 2017